

Beschlussvorlage

Geschäftszeichen:
OBM/ZV/11/112

Verantwortliche/r:
Personal- und Organisationsamt

Vorlagennummer:
112/026/2011

Aufbau eines Bildungsportals; Fraktionsantrag CSU Nr.001/2011

Beratungsfolge	Termin	Status	Vorlagenart	Abstimmung
Schulausschuss	20.01.2011	öffentlich	Gutachten	mehrheitlich angenommen
Haupt-, Finanz- und Personalausschuss	15.02.2011	öffentlich	Gutachten	

Beteiligte Dienststellen
Amt 13, Amt 40, Amt 51

I. Antrag

Alternative 1:

Die Stelleninhaberin der Planstelle 4001050 wird mit der Hälfte ihrer Arbeitszeit für das Er-langer Bildungsportals eingesetzt.

Alternative 2:

Die Stelleninhaberin der Planstelle 4001050 wird mit der Hälfte ihrer Arbeitszeit für Jugend-sozialarbeit an Schulen eingesetzt.

Der Fraktionsantrag der CSU Nr.001/2011 vom 11.01.2011 ist damit bearbeitet.

Die Beschlussfassung erfolgt am 24.02.11 im Rahmen der Verwaltungsvorlage zum Stellenplan 2011.

II. Begründung

Alternative 1:

Für den Aufbau des Bildungsportals fallen neben den Sachkosten in Höhe von 40.000,-- €, die durch Sponsorengelder finanziert werden sollen, auch Personalkosten in Höhe von ca. 28.275 €/ 0,5 VZÄ jährlich an. Hierfür gibt es keine staatliche Fördermöglichkeit. Die Umset-zung des Vorschlags erfolgt durch Funktionsänderung an der Planstelle 4001050 (0,5 Vol.) und Zuordnung der 0,5 Planstelle zu Amt 13.

Alternative 2:

Der frei gewordene Einsatz (Schulsozialarbeit an der Eichendorff-Schule) mit der Hälfte der Arbeitszeit erfolgt in der Jugendsozialarbeit an Schulen. Hier besteht ebenfalls Bedarf. Auch bei diesem Einsatz ist allerdings keine staatliche Fördermöglichkeit gegeben, weil die Vor-raussetzungen nicht vorliegen. Die Personalkosten für diesen überobligatorischen Einsatz einer halben Planstelle belaufen sich ebenfalls auf ca. 28.275 €/ 0,5 VZÄ jährlich. Die Umsetzung des Vorschlags erfolgt durch Funktionsänderung an der Planstelle 4001050 (0,5 Vol.) und Zuordnung der 0,5 Planstelle zu Amt 51.

Stellungnahme von Referat I:

Mit dem Bildungsportal bietet sich für Erlangen die Chance, ein bayernweites, innovatives Modellprojekt in Kooperation mit dem Kultusministerium zu realisieren, welches das Profil Erlangens als Bildungsstadt weiter schärft.

Ref. I unterstützt deshalb die im Fraktionsantrag Nr. 001/2011 genannte Alternative (=Alternative 1 des Beschlussvorschlags), den Stadtratsbeschluss vom 25.02.2000, dahingehend abzuändern, dass die Stelleninhaberin künftig halbtags bei der Wirtschaftsschule Röthelheimpark und halbtags bei Amt 13 für das Erlanger Bildungsportal arbeitet.

Im Zuge des staatlichen Förderprogramms des Sozialministeriums wurde die Jugendsozialarbeit an Erlanger Schulen implementiert, die eng mit der Jugendhilfe verknüpft ist. Auch an der Eichendorffschule ist eine Jugendsozialarbeiterin eingesetzt. Der Einsatz der Stelleninhaberin an der Eichendorffschule war damit nicht mehr in vollem Umfang nötig. Die Stelleninhaberin wurde deshalb von Ref. I für die Hälfte der Arbeitszeit der Wirtschaftsschule zugewiesen und hat sich dort erfolgreich etabliert.

Die zweite Hälfte ihrer Arbeitszeit ist die Stelleninhaberin seit März 2010 bei Amt 13-3 im Rahmen der Erlanger Bildungsoffensive für das Impulsjahr Bildung eingesetzt. Dieser Einsatz erfolgte –befristet bis Ende 2010 – im Einvernehmen mit Amt 11.

4. Ressourcen

Investitionskosten:	€	bei IPNr.:
Sachkosten:	€ 40.000,-(nur bei Alt.1)	bei Sachkonto:
Personalkosten (brutto):	€	bei Sachkonto:
Folgekosten	€	bei Sachkonto:
Korrespondierende Einnahmen	Evtl. € 40.000,- durch Sponsorengelder (nur bei Alt.1)	bei Sachkonto:

Weitere Ressourcen

Haushaltsmittel

- werden nicht benötigt
 sind vorhanden auf IvP-Nr.
bzw. im Budget auf Kst/KTr/Sk
 sind nicht vorhanden

Anlagen: Fraktionsantrag Nr. 01/2011

III. Abstimmung

siehe Anlage

IV. Beschlusskontrolle

V. Zur Aufnahme in die Sitzungsniederschrift

VI. Zum Vorgang